



## Reithallen- und Reitordnung

- **Jeder Anlagennutzer hat sich so zu verhalten, dass er durch sein Verhalten weder sich noch andere gefährdet!**
- Vor Betreten und Verlassen der Reithalle ist laut und deutlich „Tür frei“ zu rufen! Erst nach der Antwort „Tür ist frei“ darf die Reithalle zügig betreten oder verlassen werden.
- Aufgesessen wird in der Mitte des nächsten freien Zirkels oder mit Hocker in der Ecke zum Stall.
- Vor dem Verlassen der Halle sind die Hufe auszukratzen. Ein Hufkratzer liegt bereit.
- Pferdeäppel in der Halle, im Eingangsbereich oder auf dem Parkplatz sind unaufgefordert zu entfernen. Besen und Schaufel stehen an Stalleingang!
- Werden mehr als zwei Pferde geritten, darf nicht longiert werden. Wenn geritten wird, darf auch nur auf einem Zirkel longiert werden. Wird ein Pferd longiert und es kommen neue Reiter hinzu, so dass mehr als zwei reiten, hat der Longenführer seine Arbeit in maximal 15 Minuten einzustellen!
- Pferde frei laufen oder springen zu lassen, ist nur möglich, wenn die Halle nicht von Anderen genutzt wird. Es muss immer eine Aufsichtsperson beim Freilaufenlassen dabei sein. Sobald jemand zum Reiten oder Longieren kommt, ist das freilaufende Pferd unverzüglich einzufangen! Sind im Hallenplan Zeiten zum Freispringenlassen vorgesehen, so hat jeder Aktive hier die Möglichkeit, ohne Störung sein Pferd springen zu lassen.
- In den eingetragenen Springstunden haben die teilnehmenden Reiter die Möglichkeit, ihre Pferde über Hindernisse zu trainieren. In anderen Zeiten ist dies nur erlaubt, wenn die anderen anwesenden Reiter damit einverstanden sind und keine Gefährdung besteht. Gehen Hindernisse zu Bruch, so hat der Schadensverursacher nach Absprache mit Hallen- oder Platzwart für Ersatz oder Reparatur zu sorgen.
- Reiter auf der linken Hand haben Vorrang vor Reitern auf der rechten Hand. Ganze Bahn geht vor Zirkel. Im Schritt ist der erste Hufschlag freizuhalten. Sich begegnende Reiter müssen rechts aneinander vorbei reiten. Auf ausreichenden Abstand ist stets zu achten!
- Sind mehr als sechs Reiter in der Halle, so ist aus Sicherheitsgründen auf einer Hand zu reiten. Handwechsel erfolgt auf Wunsch der einzelnen Reiter in angemessenen Zeitabständen.

*Wir wünschen uns eine angenehme und freundliche Atmosphäre.  
Ein netter Gruß trägt schon dazu bei!*